



Sortenblatt

FORELIA

Rotklee (4n)

Trifolium pratense L.

Wissenswertes

Forelia ist eine Weiterentwicklung der bekannten tetraploiden Sorte Fregata und entstand wie diese aus einer Kolchizinbehandlung von Zuchtmaterial der Sorte Formica. Wie das Ausgangsmaterial weist auch Forelia einen tiefen Gehalt an Formononetin, einem Östrogen wirksamen Inhaltsstoff, welcher die Fruchtbarkeit bei Wiederkäuern beeinträchtigen kann, auf. Intensive Selektion auf Krankheitsresistenzen brachten eine starke Toleranz gegen Stengelbrenner (*Colletotrichum trifolii*), Kleekebs und diverse Blattkrankheiten hervor. Diese Eigenschaften verhelfen Forelia zu sehr konkurrenzstarken Beständen über drei Nutzungsjahre.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Zuchtmaterial der Sorte Fregata, selektiert unter Bio-Bedingungen von Agroscope, selektiert auf Colletotrichum-, Nematoden- und Sclerotiniaresistenz.

Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 2004 (TP0486) unter Bio Bedingungen mit Samenernte auf 21 Einzelpflanzennachkommenschaften.

Literatur

Suter D., Hirschi H.-U., Frick R., 2019. Rotklee unter der Lupe: Ergebnisse der Sortenprüfung 2016-2018. Agrarforschung Schweiz 10(11), 454-461

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Aebi P., 2014. Sortenprüfung mit Rotklee: deutliche Fortschritte. Agrarforschung Schweiz 5(7), 272-279

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2016

Weitere Listeneinträge in folgenden Ländern

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2016-2018

(Suter et al. 2019) (Mattenklee tetraploid)

	FORELIA	Mittel
Ertrag	2.5	3.0
Güte, allg. Eindruck	2.5	2.7
Jugendentwicklung	2.3	2.2
Konkurrenzkraft	4.3	4.0
Ausdauer	3.7	4.5
Resistenz gegen Auswinterung	3.4	3.4
Resistenz gegen Stengelbrenner	2.5	2.7
Resistenz gegen Blattkrankheiten	3.3	2.9
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	3.0	3.2

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht
 Ertrag Mittel von 5 Versuchsstandorte über 2 Jahre
 Mittel Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DEU), 2013-2016

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
2	Ploidie	tetraploid	4
5	Pflanze: natürliche Höhe im Aussaatjahr	mittel	5
6	Blatt: Farbe im Aussaatjahr	mittelgrün bis dunkelgrün	6
9	Pflanze: Natürliche Höhe im Frühjahr	mittel bis hoch	6
10	Blatt: Intensität der Grünfärbung	mittel bis dunkel	6
11	Zeitpunkt der Blüte	früh	3
12	Stengel: Länge	mittel	5
19	Blatt: Intensität der weissen Zeichnung	mittel bis stark	6

Version: 14.07.2021

Herausgeber: Agroscope, Reckenholzstrasse 191, 8046 Zürich

In Zusammenarbeit mit: Delley Samen und Pflanzen AG (DSP), 1567 Delley

Autoren: Christoph Grieder und Peter Tanner, Agroscope

Copyright: © 2021, Agroscope, Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.

www.agroscope.ch www.futterpflanzen.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
 Confédération suisse
 Confederazione Svizzera
 Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
 Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope